



**Niederschrift der 4. Sitzung des Stadtrates
am Montag, 07.05.2007, von 18:00 bis 20:30 Uhr
Ort: Waldgasthof Schöning**

Teilnehmerverzeichnis:

Teilnehmer	Fraktion	A	E	U	Bemerkung
------------	----------	---	---	---	-----------

A = Anwesend, E = Entschuldigt, U = Unentschuldigt

Stimmberechtigte Mitglieder

Johann Wimberg	BM	x			
Marlene Altevers	SPD	x			
Bernhard Backhaus	SPD		x		
Josef Bickschlag	CDU	x			
Heinrich Bischoff	CDU	x			
Wilhelm Bohnstengel	SPD	x			
Gerhard Bruns	CDU	x			
Heinz Budde	CDU	x			
Erich Eilers	CDU	x			
Hans-Gerd Eilers	CDU	x			
Olaf Eilers	SPD	x			
Renate Geuter	SPD	x			
Günter Graf	SPD	x			
Liborius Hogarz	CDU	x			
Egon Kruse	CDU	x			
Hildegard Kuhlen	CDU		x		
Hans Meyer	SPD	x			
Heinz Kösters	CDU	x			
Karl-Heinz Krone	CDU	x			
Hans-Jürgen Kunze	SPD	x			
Torsten Luttmann	CDU	x			
Bernhard Möller	CDU	x			
Franz-Josef Müller		x			
Wolfgang Niehaus	CDU	x			
Peter Nienhaus	CDU	x			
Bernhard Norenbrock	SPD	x			
Reinhold Pohlabein	CDU	x			
Elisabeth Poschmann	CDU		x		
Karl Schwienhorst	CDU		x		
Thomas Slaghekke	CDU		x		
Wilfried Thunert	SPD	x			
Rita Timmermann	CDU	x			
Josef Trenkamp	CDU	x			
Gerhard Vorwold		x			
Günter Witte	SPD	x			

Verwaltung

Peter Fabian		x			
Dirk Vorlauf		x			
Ruth Rosenwinkel		x			

Öffentlicher Teil :

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung sowie der Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Ratsvorsitzende Bernhard Möller eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Ratsherr Kruse beantragt, den Tagesordnungspunkt 10 „Antrag auf Erstellung eines Radweges und einer Straßenbeleuchtung an der Kreisstraße 353 (Kanalstraße) in Edewechedamm (Vorlagen Nr. 045/2007), von der heutigen Tagesordnung abzusetzen und die Angelegenheit erneut im Fachausschuss zu beraten.

Ratsfrau Geuter unterstützt diesen Antrag.

Stellvertretender Ratsvorsitzender Möller lässt über diesen Antrag abstimmen. Der Rat der Stadt Friesoythe beschließt daraufhin einstimmig, diesen Tagesordnungspunkt abzusetzen.

Ratsfrau Geuter beantragt, den Tagesordnungspunkt 31, „Auffassungen über die Nutzungen des Ratsinformationssystems“ aus dem nicht öffentlichen Teil in den öffentlichen Teil zu übernehmen.

Stellvertretender Ratsvorsitzender Möller lässt über eine Verschiebung aus dem nicht öffentlichen in den öffentlichen Teil abstimmen. Dem Antrag wird mit einer Stimmenthaltung entsprochen. Der TOP 31 wird somit im öffentlichen Teil behandelt.

TOP 2

Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung des Rates am 12. Februar 2007

Ratsherr Kösters bemerkt, dass in der v. g. Niederschrift beim Tagesordnungspunkt 5 „Beratung der Haushaltssatzung im Haushaltsplan, Stellenplan und Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2007 einschließlich Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2006 bis 2010 (Vorlage 39/2007)“ das Abstimmungsergebnis falsch wiedergegeben wurde. Es haben nicht 24, sondern nur 20 Ratsmitglieder dafür gestimmt und 11 Ratsmitglieder dagegen, 4 Ratsmitglieder waren nicht anwesend.

Unter Berücksichtigung der entsprechenden Änderung wird die Niederschrift des Rates vom 12. Februar 2007 mit **29 Ja-Stimmen** und **einer Stimmenthaltung** genehmigt.

TOP 3

Mitteilungen

TOP 4

079/2007

Bestellung von Vertretern für den Delegiertentag des Heimatbundes

Es wird hiermit festgestellt, dass als Delegierte für den Heimatbund des Oldenburger Münsterlandes entsandt werden:

1. Bürgermeister Johann Wimberg, Vertretung von Amtswegen
2. Herr Josef Trenkamp, Markhausen, Rugeloh 27, 26169 Friesoythe

Ein weiterer Vertreter wird nicht benannt.

TOP 5

126/2007

Bildung des Jugendausschusses

hier: Benennung der beratenden Mitglieder

Gem. § 13 Abs. 2 AG KJHG werden auf Vorschlag der Träger der freien Jugendhilfe

folgende Personen als beratende Mitglieder in den Jugend-, Sport-, Kultur-, Freizeit- und Sozialausschuss der Stadt Friesoythe berufen:

1. Frau Gabriele Tepe, Schwaneburger Straße 49, 26169 Friesoythe
2. Frau Marianne von Garrel, Altenoythe, Riege-Wolfstange 15 a, 26169 Friesoythe
3. Herr Andreas Kaczmarzik, Ginsterweg 11, 26169 Friesoythe

Die Zusammensetzung des Jugend-, Sport-, Kultur-, Freizeit- und Sozialausschusses wird festgestellt.

TOP 6

078/2007

Benennung von Vertretern für die Arbeitsgruppe des Kindergartens St. Monika in der Ortschaft Gehlenberg

In die Arbeitsgruppe für den Kindergarten St. Monika, Gehlenberg, werden berufen:

1. Herr Heinz Budde, Gehlenberg, Schützenstraße 43, 26169 Friesoythe
2. Herr Hans Meyer, Gehlenberg, Hauptstraße 41, 26169 Friesoythe

TOP 7

011/2007

Umgestaltung des Kreuzungspunktes „Schulstraße/In den Kämpfen“ in Altenoythe

Der Kreuzungspunkt „Schulstraße/In den Kämpfen“ soll entsprechend der vorgestellten Planung im Zuge der Dorferneuerungsmaßnahme „Schulstraße“ ausgebaut werden.

TOP 8

033/2007

Antrag der Teilnehmergeinschaft der vereinfachten Flurbereinigung Altenoythe-Hohefeld auf Übernahme des Weges Nr. 109.00 lt. Flurbereinigungsplan

Aufgrund des Antrages der Teilnehmergeinschaft der vereinfachten Flurbereinigung Altenoythe-Hohefeld vom 7. Juli 2006 wird das Teilstück des Weges Nr. 109.00 gemäß dem Flurbereinigungsplan nach § 41 Flurbereinigungsgesetz (Gemarkung Altenoythe Flur 16 Flurstück 88/3) unentgeltlich von der Stadt Friesoythe übernommen.

Die Eigentumsumschreibung soll im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens Altenoythe-Hohefeld erfolgen.

TOP 9

044/2007

Erschließungsplanung für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 188 „Kirchstraße/Waterhörn II“ der Stadt Friesoythe

Die von der Ing.-Beratung Wessels und Grünefeld, Altenoythe, im Auftrage der Hansa Bau und Boden GmbH erstellte Erschließungsplanung für die Erschließung des Bebauungsplangebietes Nr. 188 „Kirchstraße/Waterhörn II“ wird hiermit beschlossen.

TOP 10

045/2007

Antrag auf Erstellung eines Radweges und einer Straßenbeleuchtung an der

Kreisstraße 353 (Kanalstraße) in Edewechterdamm

Die Angelegenheit wurde unter Tagesordnungspunkt 1 abgesetzt.

TOP 11 054/2007

Weiterer Ausbau der St. Marienstraße in Friesoythe und Bau eines Regenwasserkanales über das Grundstück des Krankenhauses St. Marien-Stift

Die Ausbauplanung zum weiteren Ausbau der St. Marienstraße in Friesoythe wird hiermit beschlossen. Die Maßnahme soll schnellstmöglich realisiert werden. Als Grundlage für die Verlegung eines Regenwasserkanales über das Grundstück des Krankenhauses St. Marien-Stift sowie der Regelung der Kostenteilung wird die Verwaltung beauftragt, mit dem Krankenhaus eine entsprechende Vereinbarung abzuschließen.

TOP 12 056/2007

Endausbau der Straßen „Zum Ikenbusch“ und „Carolaweg“ und eines Teilabschnittes des „Kirchweges“ im Bebauungsplan Nr. 88 in Kampe

Die Ausbauplanung vom 01.11.2001 zum Endausbau der Straßen „Zum Ikenbusch“ und „Carolaweg“ sowie eines Teilabschnittes des „Kirchweges“ im Bebauungsplan Nr. 88 in Kampe wird hiermit **in Pflasterbauweise** beschlossen. Die Leistungen sind nach erfolgter Beratung in den Ratsgremien, nach durchgeführter Anliegerversammlung und nach Rechtskraft des Haushaltsplanes 2007 öffentlich auszuschreiben und zur Vergabe erneut vorzulegen.

TOP 13 062/2007

Vorstellung der Erschließungsplanung zum Teilausbau der Ringstraße in Friesoythe

Die Ausbauplanung zum Ausbau der Ringstraße wird beschlossen. Die Straße soll auf dem Abschnitt „Soestebücke bis Haus-Nr. 5“ ausgebaut werden (55 m).

TOP 14 240/2006

Vergabe einer Straßenbezeichnung für die südlich der südöstlichen Entlastungsstraße abzweigende Gemeindefstraße

Die aus der anliegenden Kartenunterlage ersichtliche Stichstraße (Zuwegung zu den Belegenheiten „Thüler Straße 30 und 32“) erhält die Straßenbezeichnung „Auenblick“.

TOP 15 094/2007

Feststellungsbeschluss zur 29. Änderung des Flächennutzungsplanes 1995 der Stadt Friesoythe (Bereich Bebauungsplan Nr. 19.2 „Ferienhausgebiet Thülsfelder Talsperre“)

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung der 29. Änderung zum Flächennutzungsplan 1995 der Stadt Friesoythe in der Zeit vom 21. Februar 2007 bis 21. März 2007 eingegangenen Anregungen werden entsprechend den in der Anlage zum Protokollbuch aufgeführten Abwägungsvorschlägen entschieden. Die wiedergegebenen Abwägungsüberlegungen macht sich der Rat zu Eigen.
2. Die 29. Änderung zum Flächennutzungsplan 1995 der Stadt Friesoythe wird hiermit festgestellt. Ebenfalls wird die Begründung festgestellt.

TOP 16
098/2007

Satzungsbeschluss zur 1. Änderung Teilbereich 2 des Bebauungsplanes Nr. 15 D „Moorstraße“ der Stadt Friesoythe

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 D „Moorstraße“ der Stadt Friesoythe in der Zeit vom 24. Juli 2006 bis 23. August 2006 sowie der erneuten öffentlichen Auslegung des Teilbereiches 2 in der Zeit vom 21. Februar 2007 bis 21. März 2007 eingegangenen Anregungen werden entsprechend den in der Anlage zum Protokollbuch aufgeführten Abwägungsvorschlägen entschieden. Die wiedergegebenen Abwägungsüberlegungen macht sich der Rat zu Eigen.
2. Die 1. Änderung Teilbereich 2 des Bebauungsplanes Nr. 15 D „Moorstraße“ der Stadt Friesoythe wird hiermit als Satzung gemäß § 10 BauGB beschlossen. Ebenfalls wird die Begründung beschlossen.

TOP 17
101/2007

Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 19.2 „Ferienhausgebiet Thülsfelder Talsperre“ der Stadt Friesoythe

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 19.2 „Ferienhausgebiet Thülsfelder Talsperre“ der Stadt Friesoythe in der Zeit vom 21. Februar 2007 bis 21. März 2007 eingegangenen Anregungen werden entsprechend den in der Anlage zum Protokollbuch aufgeführten Abwägungsvorschlägen entschieden. Die wiedergegebenen Abwägungsüberlegungen macht sich der Rat zu Eigen.
2. Der Bebauungsplan Nr. 19.2 „Ferienhausgebiet Thülsfelder Talsperre“ der Stadt Friesoythe wird hiermit als Satzung gemäß § 10 BauGB beschlossen. Ebenfalls wird die Begründung beschlossen.

TOP 18
043/2007

Einrichtung einer Ganztagschule bei der Heinrich-von-Oytha-Schule

Der Beschluss des Rates der Stadt Friesoythe vom 28.02.2005 wird dahingehend ergänzt, dass der Antrag auf Genehmigung der Ganztagschule nach Ziff. 8.2 des Erlasses „Die Arbeit in der öffentlichen Ganztagschule“ gestellt wird.

TOP 19

Es folgt der Tagesordnungspunkt 31, der unter Tagesordnungspunkt 1 vom nicht öffentlichen Teil in den öffentlichen Teil verschoben ist.

131/2007

Auffassungen über die Nutzungen des Ratsinformationssystems

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt Bürgermeister Wimberg eine kurze Erklärung ab und verdeutlicht, dass nach wie vor Einladungen mit Beschlussvorlagen verschickt werden. Die dazugehörigen Anlagen werden jedoch **nicht** mehr versandt, da dann das Ratsinformationssystem hinfällig ist und der Verwaltung keine Erleichterung bringt. Die Einführung in Friesoythe sei ohnehin sehr zurückhaltend erfolgt. Andere Gemeinden, wie z. B. Rastede, seien viel kompetenter vorgegangen.

Da die Informationen der Verwaltung sehr umfassend sind, kann man in der „Recherche“ alle Unterlagen einsehen. Dieses bietet allen Ratsmitgliedern eine gezielte und bequeme Einsicht.

Ratsherr Graf hätte es für richtig gehalten, wenn man über das Ratsinformationssystem zuerst mit dem Rat gesprochen hätte. Er ist der Meinung, dass auf jedes Ratsmitglied nicht unerhebliche Kosten zukommen werden, wie z. B. durch die techn. Ausrüstung, Strom, Papier etc. Er möchte über die Angelegenheit noch einmal sprechen.

Erster Stadtrat Vorlauf weist darauf hin, dass in der konstituierenden Sitzung bereits auf das Ratsinformationssystem aufmerksam gemacht wurde. Er vertritt die Meinung, dass das Ratsinformationssystem einen großen Vorteil bietet, da viel umfangreichere Anlagen zur Verfügung gestellt werden können. Er bittet darüber nachzudenken, ob man sich mit dem Ratsinformationssystem nicht doch auf dem richtigen Weg befindet.

Ratsherr Hogarz hat zum Ratsinformationssystem grundsätzlich eine andere Meinung, er würde es begrüßen, wenn die beiden Fraktionsvorsitzenden je 1 komplettes Exemplar der Einladung mit allen Vorlagen und Anlagen erhalten würden.

Ratsherr Meyer meint, es würde eine gewisse Unsicherheit bestehen. Es hat auf einer Einladung des Straßen-, Wege- und Kanalisationsausschusses den Hinweis auf Planunterlagen gegeben, die als Anlage nicht beigefügt waren. Er hat dort den Hinweis „digital“ vermisst. Außerdem ist er der Meinung, dass man auf Planungsunterlagen nicht verzichten kann.

Ratsherr Trenkamp vermisst eine Einführungsveranstaltung zum Ratsinformationssystem.

Ratsherr Bohnstengel ist der Meinung, dass sicherlich jedem Ratsmitglied klar sei, dass die Entwicklung der EDV nicht aufzuhalten ist. Seiner Meinung nach sollten die für den Ausdruck der Anlagen zur Beschlussvorlage entstehenden Kosten jedem Ratsmitglied erstattet werden. Eine Informationsveranstaltung hält auch er für wichtig.

Ratsfrau Altevers äußert sich, dass ein Computer nicht transportabel ist und dass die Anlagen zur Beschlussvorlage ausgedruckt werden müssen.

Ratsfrau Geuter macht deutlich, dass alles zu diesem Thema gesagt ist und dass auch sie eine Informationsveranstaltung in Ordnung findet.

Ratsherr Witte bittet aus Sicherheitsgründen darum, jedem Ratsmitglied die Möglichkeit zu geben, für das Ratsinformationssystem ein persönliches Kennwort einzurichten.

Bürgermeister Wimberg überreicht jedem Ratsmitglied ein neues Kennwort.

Stellv. Ratsvorsitzender Möller fasst aus dieser Diskussion zusammen, dass die Ratsmitglieder es begrüßen, wenn es schnellstmöglich eine Informationsveranstaltung für alle Ratsmitglieder gibt und dass ein kompletter Satz der Beschlussvorlagen, mit Anlagen, für die Fraktionsvorsitzenden zur Verfügung gestellt wird.

TOP 20
Anfragen und Anregungen

Johann Wimberg
Bürgermeister

Bernhard Möller
stellv. Vorsitzender

Protokollführer/in